

Name: .....

Klasse:

Datum: .....

**Das Interview****Arbeitsblatt****Was ist ein Interview?**

In einem Interview befragt ein Fragesteller eine Person, um persönliche Informationen oder Informationen über Sachverhalten zu erfahren. Durch ein Interview wird versucht, Wissen und Erfahrungen eines Befragten weitgehend unverfälscht darzustellen; die Meinung des Interviewenden soll in den Hintergrund treten.

Im Interview werden Rede und Gegenrede (Frage und Antwort) in wörtlicher Rede gegenübergestellt. Für die Bewertung eines Interviews ist es wichtig zu wissen, welches Ziel der Interviewer mit seinem Interview verfolgt.

Interviews führt man zur ...	Formen des Interviews
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Person,</li> <li>- Sache und</li> <li>- Meinung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- persönliche Befragung</li> <li>- Online-Befragung</li> <li>- telefonische Befragung</li> </ul>

**Autorisiertes Interview**

Wurde ein Interview vom Inhalt her durch den Befragten aus richtig dargestellt, handelt es sich um ein autorisiertes Interview. Dem Befragten wird dabei das fertige Interview zur Kontrolle vorgelegt. Der Befragte kann Änderungen oder Ergänzungen verlangen. Stimmt der Befragte dem Inhalt des Interviews zu, ist es autorisiert. (Eine nachträgliche Veränderung des Interviews *kann* Inhalt und Aussage des Interviews stark verändern.

**Unterschied zwischen Bericht und Interview**

Im (Wortlaut-) Interview wechseln sich Frage und Antwort ab (Rede und Gegenrede). Dagegen vermischt man im Bericht Zitate aus einem Interview als direkte oder indirekte Rede mit ergänzenden Informationen.

**Die Vorbereitung eines Interviews**

- Das Thema des Interviews bestimmen
- Was soll durch das Interview herausgefunden werden?
- Was ist die genaue Fragestellung?
- Welche Zeit steht für das Interview zur Verfügung?
- Ist ein Vorgespräch zum Interview nötig und wichtig?
- An welchem Ort soll das Interview durchgeführt werden?
- Wo ist der geeignete Ort für das Interview?

Name: .....  
.....

Klasse:

Datum: .....

**Wie nimmt der Interviewer Einfluss auf das Interview?**

Schon die Fragestellung kann voreingenommen sein. Beispiel: Sie haben sich doch sicherlich auch schon darüber geärgert, oder? Hier *erwartet* der Interviewer eine bestimmte Antwort.

Auch Mimik, Gestik und Stimmlage (auch: nonverbale Kommunikation) des Fragers beeinflussen das Ergebnis im Interview. Auf geschlossene Fragen kann der Befragte oft nur mit ja oder nein antworten oder er kann sich nur auf bereits vorgegebene Antworten beziehen. Bei offenen Fragen hat der Interviewte die meisten Möglichkeiten, um aus seiner Sicht heraus zu antworten.